Fukushima außer Kontrolle Tschernobyl mahnt

Fakten – Emotionen – Hintergründe – Augenzeugen Musik: Lotus-Quartett





Freitag, 7. März 2014

19.30 Uhr Bürgerzentrum West, Bebelstraße 22 Haltestelle Schwab-/Bebelstraße

Fukushima außer Kontrolle

Vor drei Jahren, am 11. März 2011, ereignete sich im japanischen Atomkraftwerk Fukushima ein dreifacher Super-GAU. Die zerstörten Reaktoren sowie die großen Lagerbecken für abgebrannte Brennstäbe werden bis heute unter haarsträubenden Bedingungen mit Unmengen von Wasser von außen gekühlt. Jeden Tag entweicht radioaktives Kühlwasser in den Pazifik und gelangt so in die Nahrungskette.

Die geschmolzenen Reaktorkerne mit ihrer tödlichen Radioaktivität machen es bis heute fast unmöglich, dass Menschen in den Ruinen arbeiten. Die Fundamente bröckeln. Es droht der Einsturz der AKW-Gebäude – mit weiteren katastrophalen Auswirkungen. Möglicherweise für die ganze Welt.

Im Rahmen von kurzen Vorträgen verschaffen uns unsere Gäste ein aktuelles Bild der Katastrophe in Fukushima, vergleichen die Situation in Japan mit Tschernobyl und stehen uns Rede und Antwort.

Begrüßung: Pfr. Siegfried Finkbeiner, evangelische

Paulus-Gemeinde, Stuttgart-West

Referentinnen: Prof. em. Dr. Detlev Schauwecker,

Kansai-University, Japanologe

Dr. Dörte Siedentopf, im Vorstand der Internationalen Ärzte zur Verhütung

des Atomkrieges (IPPNW) **Dr.med. Jörg Schmid**, IPPNW

Moderation: Lutz Drescher, Evangelische Mission in

Solidarität (EMS)

Musik: Lotus-Quartett spielt Brahms

Veranstalter

Die AnStifter, IPPNW, EMS, Evangelische Paulus-Gemeinde

Terminhinweis

Unter dem Motto "Fukushima außer Kontrolle" findet am Sonntag, den 9. März ab 13 Uhr eine Demonstration zum Atomkraftwerk Neckarwestheim statt. Gemeinsam wollen wir ein deutliches Zeichen gegen Atomkraft und für die Energiewende setzen. Wenn wir nicht protestieren, bleibt Fukushima ohne Konsequenzen!

Weitere Infos: www.endlich-abschalten.de